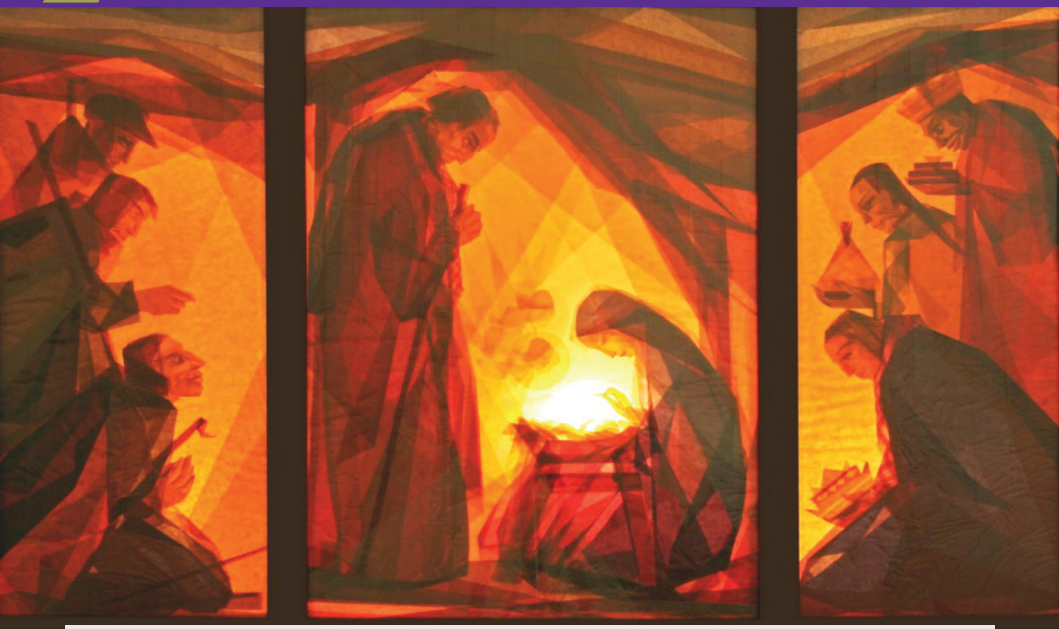
Gemeindebrief der
Ev.-luth. Kirchengemeinden Lilienthal und Martin

November | Dezember
2019

mittendrin



Fenster öffnen sich: 19.12. - Trupe 3

„Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“ (Hiob 19,25)

November: Volkstrauertag, Buß – und Bettag, Totensonntag/Ewigkeitssonntag. Menschen erinnern sich an schwere Zeiten.

Ich schlage die Bibel auf und lande mit dem Monatsspruch für November im Buch Hiob.
Hiob war ein sehr reicher und frommer Mann. Ihm ging es gut. Doch dann wendet sich alles. Er verliert erst sein Hab und Gut, dann sterben geliebte Menschen aus seiner Familie. Hiob wird krank. Wird er auch seinen Glauben verlieren?
Die Freunde Hiobs, die ihm anfangs noch wortlos in seiner Klage und Trauer beistehen, entwickeln sich zu seinen schlimmsten Gegnern. Sie versuchen Gott gegen Hiobs Klagen zu verteidigen. Hiob wird immer einsamer.
Trotzdem gibt er sich nicht auf. Mitten in seiner wütenden und zornigen Trauer sagt Hiob:
„Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt!“
Woher nimmt Hiob die Kraft zu diesem „Aber“? Warum macht er nicht einfach Schluß mit einem Gott, der all das Leid geschehen läßt?
Diese innere Kraft Hiobs ist für mich nicht zu erklären. Ich staune darüber. Zugleich beginne ich zu ahnen, was Glauben und Hoffen nach dem biblischen Zeugnis heißt. Im 24. Kapitel des Lukasevangeliums begegnet mir die Trostlosigkeit und dieses „Aber“ wieder.
Ich sehe die beiden Jünger Jesu vor mir, die kurz nach seiner Kreuzigung traurig, ja trostlos nach Hause gehen, von Jerusalem nach Emmaus. Ein Mann begegnet ihnen, sie erzählen von dem gekreuzigten Jesus und von ihrer Hoffnung auf die Weltenwende, die mit dem Kreuz zerstört wurde. Der Mann, ein guter Zuhörer und begnadeter Erzähler, wird von ihnen eingeladen: „Bleibe bei uns; denn es will Abend werden und der Tag hat sich geneigt.“ (Lukas 24,40). Beim Tischgebet in ihrem Haus erkennen sie ihn: es ist Jesus, der Gekreuzigte. Er ist der lebendige Christus, der Messias, der verheißene Erlöser. Der Einspruch Gottes gegen den Tod – endlich!
Von diesem „aber“ leben wir als Christinnen und Christen, von dem Einspruch Gottes.
Hiobs Klage bekommt ihr Recht von Gott (Hiob 42,8), und sein trotziges Festhalten an einem Erlöser, einem Anwalt wird bestätigt in der Auferweckung des Gekreuzigten (Lukas 24).
Und unser November?
Weil Gott es so will, wird aus dem Totensonntag der Ewigkeitssonntag, weil er an seiner Welt festhält, können wir ihm ehrlich unsere Schuld am Buß- und Bettag bekennen, weil sein Ziel mit uns Frieden ist, können wir am Volkstrauertag an all die denken, die als Folgen menschlicher Gewalt sterben mußten, und es ihnen und uns versprechen: um Gottes Willen kein Krieg mehr. Und dann, dann lebt die Hoffnung auf das Wiederkommen des Erlösers, des Friedenskönigs, dann gehen wir in den Advent.

Volkmar Kamp

Die Glocken unserer Kirchen

Teil 2: St. Jürgen-Kirche

***Hendrik Hopfenblatt**, 15-jähriger Schüler, ist dabei, eine große Datenbank über sämtliche Glocken unserer Umgebung und darüber hinaus zu erstellen. Seine Bilder und Texte veröffentlichen wir gerne.*

Die Glocken 1 und 2 tragen fast identische Inschriften:
ANNO DM. MCCCCLXXII-II. MARIA IK HETE. DAT KARSPEL TO SUNTE JURGEN HEFT MI LATEN GHET
und: ANNO DM. MCCCCLXXVIII KATRINA IK HETE: DAT KARSPEL TO SANTA JURGEN MI HEBBEN LATEN GHT *(Im Jahre des Herrn 1474 bzw. 1478. Maria bzw. Katrina heiße ich. Das Kirchspiel zu St.Jürgen hat mich gießen lassen.)*

Glocke 3 hat keine Inschrift, wie es zu ihrer Zeit üblich war

Glocke 1	***Glocke 2***	***Glocke 3***
	Name	
Maria	Katrina	---
	Durchmesser	
1031mm	962mm	652mm
	Gießer, Gussort	
Ghert Klinghe, Bremen		unbezeichnet
	Gussjahr	
1474	1478	1.Viertel 13. Jh.
	Ton	
ges'	as'	as''
	Besonderheiten	
viertälteste Glocke Lilienthals	fünfälteste Glocke Lilienthals	älteste und tonhöchste Glocke Lilienthals

Das Glockenterzett im Turm der St.-Jürgens-Kirche ist eines der wertvollsten zwischen Elbe und Weser. Zu der kleinen Zuckerhutglocke gesellen sich zwei Glocken aus der Spätgotik. Die Zuckerhutglocke, welche man erst wieder in Steinau, Jesteburg oder in der St.-Michaelis-Kirche zu Walsrode-Kirchboitzen vorfindet, stammt noch aus der Erbauungszeit der Kirche, also dem späten 12. oder dem frühen 13. Jahrhundert. Die beiden spätgotischen Glocken stammen aus der Hand von Ghert Klinghe, einem der berühmtesten norddeutschen Erz- und Glockengießer seiner Zeit. Sie dürften eines der einzigen erhaltenen Duette von ihm darstellen.
Glocken hören auf *youtube: Glocken Henry Lilienthal*

KiKiNa
noch einmal vor Weihnachten ...

(Termin wird noch bekannt gegeben) ... und dann:
wird in der Umbauphase des Gemeindehauses auch an einem neuen Konzept für Kikina, Kikimo oder Kigo gearbeitet.
Wir freuen uns auf die neuen Räume und die Begegnungen mit Euch!

Rote, grüne, gelbe, blaue, lieber Martin, komm und schaue!

Auch in diesem Jahr gibt es den gemeinsamen Martinsumzug der Evangelischen Kirchengemeinde Lilienthal und der Katholischen Kirchengemeinde Guter Hirt.
Treffpunkt ist am **Montag, dem 11. November, um 17.00 Uhr** die Klosterkirche. Wir werden Andacht feiern und die Geschichte von St. Martin hören und sehen.
Anschließend führt der Umzug mit musikalischer Begleitung durch das abendliche Lilienthal. St. Martin höchstpersönlich wird mit seinem Pferd dabei sein!
Der Ausklang ist gegen 18 Uhr vor dem Pfarrheim der Katholischen Kirche in der Sternwartestraße geplant, wo sich alle mit (Kinder-)Glühwein und gebackenen „Martinsgänsen" stärken können.
Alle Kinder und ihre Eltern sind mit oder ohne Laterne herzlich eingeladen!

Krabbelgruppe
Für Kinder und ihre Eltern ab 0 Jahren bis zum Kindergarten

Wir wollen nach den Herbstferien starten.
Immer dienstags 10.00 - 11.00 Uhr auf der Diele in der Trupe 3
erster Termin: 15. Oktober
Ansprechpartnerin: Tanja Kamp-Erhardt

Adventszeit in der Klosterkirche
Einmal ganz anders ...

Liebe Seniorinnen und Senioren,
in diesem Jahr ist alles anders – wir bauen um und können darum die Adventszeit nicht in der gewohnten und beliebten Weise begehen.
Wir laden jedoch ein zu einer **adventlichen Feier** am **Mittwoch, 4. Dezember** um **15.00 Uhr** in die **Klosterkirche**.
Wir möchten mit Ihnen eine Andacht feiern und legen in diesem Jahr dabei den Schwerpunkt auf das gemeinsame Singen.
Es ist keine Anmeldung nötig!

Ein weitere Änderung im Advent:
Der **Basar** mit dem Bücherflohmarkt **findet** in diesem Jahr **nicht statt**.
Bitte bringen Sie uns daher keine Bücherspenden!

Lilienthaler Advent 2019
Türchen öffne dich!

Am **Donnerstag**, den **19. Dezember** öffnet im Rahmen der Aktion Lilienthaler Advent das **Pfarrhaus in Trupe 3** seine Türen.
Anlass ist der 205. Geburtstag des Pfarrhauses.
Von **18.00 Uhr bis 18.30 Uhr** gibt es draußen hinter dem Haus vor dem Esszimmerfenster Tee und Kekse, einen geistlichen Impuls, Singen und ein adventlich geschmücktes Fenster.
Wir freuen uns auf alle großen und kleinen Besucher.

Tanja Kamp-Erhardt

Weihnachten für die ganz Kleinen
Heiligmorgen 10.00 Uhr in der Truper Kapelle

Bewegungslieder, einfache Gebete und die Weihnachtsgeschichte anschaulich erzählt. Ein kurzer (etwa 1/2 Stunde) Gottesdienst noch vor dem Mittagsschlaf

Altpapiersammlung des CVJM wird beendet

Schweren Herzens stimmten die Mitglieder des Kirchenvorstands im Herbst dem Beschluss zu, die Altpapiersammlungen im Ort mit der Sammlung im Dezember zu beenden. Verschiedene Gründe führten dazu: Es fiel immer schwerer, die notwendigen Helfer für die Sammlungen zusammenzubekommen und auch die Organisation ruhte zuletzt auf sehr wenigen Schultern. Zudem wurde es immer schwieriger, das notwendige technische Equipment an Fahrzeugen zusammenzubekommen. Und letztlich zeigte sich in einem Kassensturz, dass die Erlöse der Sammlungen den sehr hohen Aufwand aller Ehrenamtlichen sowie die anfallenden Kosten zwar noch deckten, am Ende aber Aufwand und Wirkung nicht mehr in angemessenem Verhältnis standen.
Die Kirchengemeinde Lilienthal bedankt sich bei allen, die sich schon vor vielen Jahren und bis heute bei allen Sammlungen aktiv eingebracht haben und damit die Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen tatkräftig unterstützt haben. Und ganz besonders dankt sie all den Haushalten, die der Sammlung immer die Treue gehalten und regelmäßig ihr Altpapier z.T. akribisch geordnet bereit gestellt haben. Vergelt's Gott!

Martin Heinlein

Das Märchen vom lieben Gott
besondere Predigt am 5. Januar 2020

Ein beeindruckendes Werl von Heinrich Vogeler: Vor hundert Jahren erscheint kurz vor dem Ende des Weltkrieges auf dem Potsdamer Platz in Berlin Gott selbst und verkündet ***Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen***. Aber er wird von den Mächtigen, angefangen beim Kaiser, nicht ernst genommen. Das hört sich fast so an, als verkündige Jesu das Reich Gottes. Oder sind die beiden – der Appell Vogelers an den Kaiser und Jesu Botschaft doch zu weit auseinander? Das soll die Predigt zu ergründen versuchen.

Detlef Preuschoff

Norwegen – Land der Fjorde und… Fladen?

Der Sommer ist vorüber. Doch auch wenn langsam Weihnachten näher rückt (seit dem 1. September gibt es ja schon Lebkuchen zu kaufen), möchten wir dennoch über etwas ganz Besonderes in diesem Sommer berichten: Unter dem Motto „Ankerlichten" machten sich Jugendliche des CVJM-Lilienthal auf den Weg in den skandinavischen Norden. Nur einen Tag in Bus und Schiff brauchten sie, um das Brennabu Leirskole (Leirskole: frei übersetzt Ferienlager) zu erreichen. Schon das Einlaufen in den norwegischen Hafen von Langesund und dessen Lage zwischen felsigen Inseln, einsamen Küstenhäuschen und zahllosen Segelbooten verhieß, dass spektakuläre Landschaften auf sie warten würden. Am frühen Abend des 27.7. dann erreichte die 65 Kopf starke Gruppe (Hierzu zählten auch 7 TeamerInnen, ein Diakon und ein Busfahrer) ihr Ziel im Herzen des Landes. Geplättet, nicht nur von Reise und Landschaft, sondern auch von der letzten Rast vor der Ankunft an einem Supermarkt, – „Was kosten hier denn Kekse?!" – bezogen sie Zimmer, bekamen mit leichtem Entsetzen die abermalige Bestätigung, dass sie selbst auch fürs Kochen und Putzen aktiv werden müssten und es folgten zwei grandiose Wochen in fernen Landen.

Es wurden auf dem weitläufigen Gelände Spiele gespielt. Hier stellten die Jungs und Mädels fest, dass Kühe in Norwegen frei herumlaufen. Überall. Samt Fladen … Überall! Der Nervenkitzel, wenn man sich bei Schmuggeleinsätzen durchs Unterholz schiebt, bekam so ganz neue Dimensionen.

In Wørkshops wurde kreativ (von Filmdreh bis Fantasiereise), sportlich (ja, auch auf dem Vollyballfeld waren Fladen! Bei den Kanureisen hingegen nicht) und entspannt (Lagerfeuer, Gesang und alles was dazu gehört) die Zeit genossen.

Bei Andachten wurde sinniert und über Gott und die Welt nachgedacht und bei Bibelarbeiten, die sich zum Freizeitmotto passend um Anker drehten, wurde das eigene Leben, der eigene Glaube und unser Miteinander diskutiert und lebendig gemacht: „Welcher Anker zieht uns runter, welcher gibt uns Sicherheit und was ist eigentlich dieses ‚Ankerkreuz' um die Begriffe Liebe ‚Glaube und Hoffnung?"

Und auf Reisen wurde das Land erlebt.

Und, oh boy, was war das für ein schönes Land. Wenn es einer gesamte Gruppe Jugendlicher, nachdem sie mühevoll einen Berg hochkrakselte – „Nur noch über die eine Kuppe!" – plötzlich als Ganzes die Sprache verschlägt und sie schweigend auf das sich komplett unerwartet vor ihnen auftuende Panorama von Jotunheimen blickt (ein Anblick, der so unfassbar weit, fremd und magisch ist, dass es augenblicklich niemanden mehr wundert, warum die Menschen hier an Trolle und Riesen glaubten), dann beschreibt das nur ansatzweise, wie schön dieses Land wirklich ist. Doch nicht nur Jotunheimen wurde bereist.

Auch nahe und ferne Städte wie die Olympiastadt Lillehammer mit ihrer ebenfalls zu erklimmenden Skisprungschanze samt übender Springer. Im Hochsommer. Auf Rasen! Verrückt.

Gegen Ende ging es dann sogar noch einmal ganz woanders hin: Einen vollen Tag verbrachte die Horde in Dänemarks aufregender (und nochmal wieder teuren) Hauptstadt Kopenhagen, samt Erlebnis-Fotorallye zu all den großen und kleinen Sehenswürdigkeiten. Von dieser letzten Etappe gekrönt, endete dann die Sommerfreizeit 2019. Natürlich nicht in Dänemark. Sondern, nach einer letzten (und verblüffend abenteuerlichen) Busfahrt, sicher daheim in Lilienthal und mit den Zeilen: „Und bis wir uns wiedersehen, halte Gott dich fest in seiner Hand."

Und wiedersehen wollen wir uns spätestens auf der **Freizeit 2020**. Wohin es dann geht, ist natürlich noch geheim. Man darf sich aber gerne schon mal die Zeit vom **3.08. bis zum 17.08.2020** freihalten.

Der **Rückblicks- und Anmeldeabend** findet am **Freitag, 22.11.** um **18.00 Uhr** in der **Klosterkirche** statt.

Hendrik Bahrenburg

Anzeigen

www.spk-row-ohz.de

Vertrauen ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner an seiner Seite hat, der die Region und seine Kunden kennt.

Sparkasse Rotenburg Osterholz

mitten aus dem KV

Starke Frauen aus Simbabwe rufen uns zu: "Steh auf, nimm deine Matte und geh!" Frauen, die es selbst nicht leicht haben, denn das Leben in Simbabwe ist nicht einfach.

Simbabwe ist eine Republik im südlichen Afrika, zwischen Südafrika, Botswana, Sambia und Mosambik. Mit einer Größe von ungefähr 390 500 qkm ist es etwas größer als Deutschland und hat rund 14 Millionen Einwohner/Einwohnerinnen, davon leben 1,6 Millionen Menschen in der Hauptstadt Harare. Mehr als 80% der Bevölkerung bezeichnen sich als Christinnen und Christen.

Seit 2000 befindet sich das Land in einer Wirtschaftskrise. Nahrungsmittel verteuerten sich, Devisen fehlten für den Import und die Inflation stieg ins Unermessliche. 90% der Menschen haben keine feste Arbeit. Es begann eine bis heute anhaltende massive Abwanderung. Im Januar 2019 erreichte die Wirtschaft einen neuen Tiefpunkt.

Offiziell garantiert Simbabwes Verfassung die Gleichberechtigung von Mann und Frau. Dennoch dominieren – vor allem auf dem Land – noch immer Polygamie, Zwangsverheiratung und vielfältige Diskriminierungen. Unsere Schwestern in Simbabwe mussten Teile der Texte für den Weltgebetstag der Regierung vorlegen.

Wie geht das überhaupt, so zu (über) leben? Im Grunde steht die Antwort im Gottesdiensttext: Es geht nur, wenn die Hoffnung stärker ist als alle Schwierigkeiten, wenn das Vertrauen auf eine bessere Zukunft die Enttäuschung entkräftet. "Steh auf, nimm deine Matte und geh!": Diese Aufforderungen Jesu an den kranken Menschen im Johannesevangelium gelten uns allen: Wir sollen uns nicht fürchten, nach Gottes Wort zu handeln und Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung zu beschreiten, die Gott uns öffnet. Für die weltweite Gebetskette der Frauen im März wollen wir aufstehen, frei und entschieden, den Frauen aus Simbabwe eine Stimme geben und uns mit ihnen auf den Weg machen.

Der Lilienthaler Weltgebetstags-Gottesdienst findet statt am:

Freitag, 6. März 2020 um 19:00 Uhr in der katholischen Kirche Guter Hirt, Sternwartestr. 5

Wenn Sie schon etwas früher Zeit haben: das

Einsingen der Lieder beginnt um 18:30 Uhr.

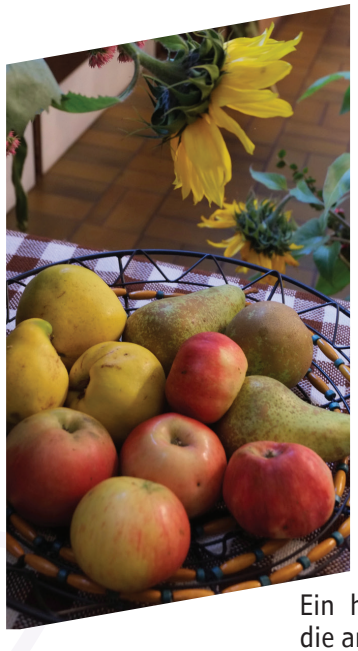
Herzliche Einladung auch an alle interessierten Frauen, an der ökumenischen Vorbereitung des Gottesdienstes teilzunehmen! Die Vorbereitungs-Treffen finden statt am:

27. 1., 10. 2., 17. 2. und 2. 3. 2020, jeweils um 20:00 Uhr im Gemeindehaus Guter Hirt, Sternwartestr. 5 in Lilienthal.

Wir freuen uns über neue und (alt) bekannte Gesichter!

Erntedank 2019 - dreimal

Am 29.9. feierten wir ökumenisch in der katholischen Kirche Guter Hirt mit reichhaltiger Musik (Kathol. Kirchenband, Chor der Neuapostolischen Kirche, Orgel Renate Meyhöfer-Bratschke) und einer Kollekte von 664,45 € für den jungen Iraker Ezzuldin und anschließendem Mittagessen in der Philippus-Gemeinde. Am 6.10. trafen wir uns in Brüningshof und St.Jürgen.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die an diesen 3 Orten alles so festlich geschmückt und vorbereitet haben!

Wildrik Piper

MUSIKUNTERRICHT
Klavier Klarinette Akkordeon Chorleitung
JÜRGEN DESCZKA
Telefon 04298 - 69 80 91
Mobil 0177 - 236 93 61
E-Mail musik@desczka.de
Adresse Am Goosort 38a
28865 Lilienthal
www.desczka.de

POPPE® Elektrotechnik
Hauptstraße 9
28865 Lilienthal
Fon: 04298/2589
Fax: 04298/6991826
www.epoppe.de
mail@epoppe.de
Elektroinstallationen
Hausgeräte-Kundendienst
Klimageräte
e-masters

JOHANN KÖSTER GmbH & Co.KG
Heizöl · Diesel
Schmierstoffe
Tel. für Öl (04792) 93 40-30
www.johann-koester.de

KÖSTER
Obst · Gemüse · Südfrüchte
Großhandel + Import
Gastronomie + Frischedienst
Querreihe 1
28865 Lilienthal-Worphausen
Fax 04792/9340-50
Telefon 04792/9340-0
FRISCHE SERVICE

Fotofachgeschäft & Fotoatelier
LEICA
CONTAX
MINOX
NIKON
CANON
PENTAX
OLYMPUS
MINOLTA
POLAROID
METZ
SONY
fotohaus in Lilienthal
Hauptstraße 29 · 28865 Lilienthal
Telefon 04298 / 13 84
Telefax 04298 / 61 35
Hochzeitsaufnahmen
Fotoannahme · Fotoartikel
Kamerareparaturen
Paßbilder · Portraits
... denn QUALITÄT setzt sich durch!

Die St.Jürgener sind aktive Leute!

Nach der Pflasterung des Weges zur Kirche haben wir nun ein neues Friedhofstor und einen Brunnen, der ursprünglich in Frankenburg auf der Höge stand und nun bei uns vor der Kirche seinen Platz gefunden hat.

Wildrik Piper

Herzlichen Dank an:
Henry Albrecht (Schmiedearbeiten), Harald Ohlrogge (Tischler), Dieter Poppe (Maurer) Hans-Martin Brünjes, Alfred Garbade und Jürgen Michaelis!

Evangelische Dienste Lilienthal

DER IDEALE NEBENJOB IST: SOZIAL, FLEXIBEL, GUT BEZAHLT, HIER BEI UNS!

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin mehrere Pflegehelfer (ungelernt). Du wirst von uns kostenlos geschult, Vorerfahrung ist nicht erforderlich. Wenn Du Spaß an der Arbeit mit und für andere Menschen hast, erwarten Dich viele interessante Aufgaben in einer unserer Senioreneinrichtungen. Wir bieten Dir einen spannenden Nebenjob, ohne dass Dein Unterricht / Studium darunter leiden muss. Du verdienst € 11,50 brutto pro Stunde und entscheidest selbst, wann und wie oft Du arbeiten möchtest. Du siehst, Deine Bewerbung lohnt sich.

WEITERE INFOS GIBT ES HIER

Evangelische Dienste Lilienthal gGmbH
Bewerbungsservice
An der Martinskirche 12
28865 Lilienthal, T. 04298.928-131
bewerbung@ed-lilienthal.de
www.ed-lilienthal.de

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt!

Adventsmarkt im MartinsSaal der Diakonischen Behindertenhilfe gGmbH

Viele fleißige Hände haben gebastelt, gebaut, gemalt und geklebt.

Viele kreative Köpfe haben sich zusammengesetzt und geplant.

Nun ist es soweit:

Wir freuen uns auf unseren diesjährigen Adventsmarkt und laden Groß und Klein recht herzlich ein

- am **13.12.2019**
- in der Zeit von **14.00 – 18.00 Uhr**
- im **MartinsSaal und in der Martinskirche**

dabei zu sein.

Wer noch eine kleine Aufmerksamkeit für seine Liebsten benötigt, wird hier fündig. Handgefertigte Unikate, mit Liebe gestaltet, warten auf die Besucher. Lassen Sie sich überraschen von den vielfältigen Angeboten. Ob ein Deko-Geschenk oder etwas Nützliches, für jeden ist etwas dabei.

Doch was wäre die Adventszeit ohne die eine oder andere Leckerei, die in dieser besinnlichen Zeit ebenfalls für wohlige Wärme in Herz und Magen sorgt.

Ob heiße Schokolade, Glühpunsch oder eine süße Waffel, das Team der Freundlichen Küche sorgt für das leibliche Wohl aller Gäste.

Schauen, staunen und erfreuen Sie sich an diesem Tag an allem, was dieser schöne Adventsbasar für Sie bereithält und lassen sich verführen von dem Zauber der vorweihnachtlichen Zeit.

Wir freuen uns auf Sie!

Elke Barkhoff

Tauftermine

Sonntag, 8. Dezember
11.30 Uhr Klosterkirche P. Kamp

Das Abendlied in St. Jürgen

Sonntag, 3. November / 1. Dezember
19.00 Uhr P. Piper / P.i.R. Wahl

Gottesdienste im Senioren- und Pflegeheim

Termin	Klosterkirche	St. Jürgen	Truper Kapelle	Brünings Hof	Martin
3. November, 20. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Goldene Konfirmation P. Kamp				10.00 Uhr P. Bollmann
10. November, Drittletzer So.d.Kirchenjahres	**11.00 Uhr** Familien-gottesdienst P.Piper			10.00 Uhr mit Abendmahl Pn. Kamp-Erhardt	10.00 Uhr Lektorin Garms
11. November, Montag Martinstag	17.00 Uhr Martinsumzug, Pn. Kamp-Erhardt Beginn an der Klosterkirche (siehe S.4)				**16.30 Uhr** D. Lask
17. November, Vorl. So. d. Kirchenjahres	10.00 Uhr P. Piper				10.00 Uhr Prädikantin Kempff-Synofzik
20. November, Mittwoch Buß- und Bettag	**18.00 Uhr** Andacht P. Piper				
24. November, Ewigkeitssontag Letzter S. d. Kirchenjahres	10.00 Uhr P. Kamp	10.00 Uhr mit Abendmahl P. Piper			10.00 Uhr mit Totengedenken D. Lask/ Lektorin Garms
1. Dezember, 1. Advent	10.00 Uhr mit Abendmahl und Gospelgruppe P. Kamp				10.00 Uhr mit Adventskaffee P. Bollmann
4. Dezember, Mittwoch	**15.00 Uhr** Andacht Seniorenadvent P. Piper				
8. Dezember, 2. Advent		**17.00 Uhr** Lektorin Schneider / P. Piper		10.00 Uhr mit Bachchor Pn. Kamp-Erhardt	10.00 Uhr P. Rühlemann
15. Dezember, 3. Advent	10.00 Uhr P. Piper				10.00 Uhr D. Lask
22. Dezember, 4. Advent	10.00 Uhr P. Kamp	10.00 Uhr Wunschliedersingen Pn.i.E. Ludewig			10.00 Uhr P. Bollmann mit Chor Trupe-Lilienthal

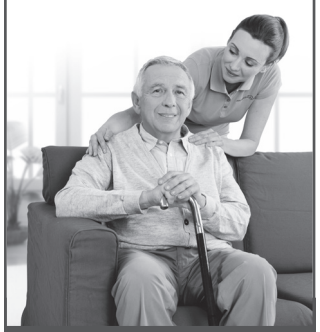
Termin	Klosterkirche	St. Jürgen	Truper Kapelle	Brünings Hof	Martin
24. Dezember, Heiligabend	**14.30 Uhr** P. Kamp mit Spatzen-und Kinderkantorei **16.00 Uhr** Christvesper mit Jugendkantorei P. Kamp / D. Bahrenburg **17.30 Uhr** Christvesper mit Jugendkantorei P. Kamp / D. Bahrenburg **23.00 Uhr** Christnacht P. Wenzel	**15.30 Uhr** Krippenspiel **an der Pfarrscheu-ne unter freiem Himmel** P.Piper mit Posaunenchor **18.00 Uhr** Christvesper P.Piper **23.00 Uhr** Christnacht P.Piper	10.00 Uhr Krabbelgottesdienst Pn. Kamp-Erhardt **17.00 Uhr** Christvesper Pn. Kamp-Erhardt	**15.30 Uhr** Christvesper mit Krippenspiel Pn. Kamp-Erhardt	**15.00 Uhr** Lektorin Garms mit Krippenspiel **17.00 Uhr** P. Bollmann
25. Dezember, 1. Weihnachtstag	**11.00 Uhr** mit Abendmahl P. Kamp				10.00 Uhr **Michaelisstift** Prädikantin Kempff-Synofzik
26. Dezember, 2. Weihnachtstag	10.00 Uhr **Guter Hirt** Ökumenischer Gottesdienst R.Evensen / P. Piper				
29. Dezember, 1. So. n. d. Christfest					10.00 Uhr D. Lask
31. Dezember, Dienstag Silvester, Altjahresabend			**18.00 Uhr** Jahresschluss-gottesdienst Pn. Kamp-Erhardt		
1. Januar, Mittwoch Neujahr		**18.00 Uhr** Texte und Musik P. Piper			
5. Januar, 2. So. n. d. Christfest	10.00 Uhr Sup.i.R. Preuschoff (s.a.S.5)				10.00 Uhr D. Lask

„Nelson-Messe“
Samstag, 16.11.2019 18.00 Uhr

In diesem Jahr steht nach der Beschäftigung mit Franz Liszt („Via crucis“) Joseph Haydn im Mittelpunkt der musikalischen Arbeit des Bachchores. Am Samstag, 16.11.2019 kommt um 18.00 Uhr in der Klosterkirche seine große **„Missa in Angustiis d-moll“**, für Soli, Chor und Orchester zur Aufführung. Man hat die Messe, die Haydn selbst „Messe in Zeiten der Bedrängnis, Angst und Not“ (lat. Angustiis) nannte, zu Recht als das dramatischste Werk Haydns bezeichnet, vor allem das Kyrie und das Benedictus rechtfertigen diese Aussage.
Das Barockensemble „la festa musicale“ übernimmt mit seiner überzeugenden, energiegeladenen und vitalen Spielweise den instrumentalen Part.
Die Solisten sind Ursula Fiedler (Sopran), Nicole Dellabona (Alt), Jan Hübner (Tenor) und Konstantin Heintel (Bass). In alter Wiener Tradition werden sie das Programm mit Werken von Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart bereichern.
Alle Ausführenden werden unter der Leitung von Renate Meyhöfer-Bratschke das Konzert am 17.11 um 17.00 Uhr in der St. Petri-Kirche in Osten/Oste wiederholen und dabei anknüpfen an die Doppelkonzerte von 2003, als diese Messe bereits schon einmal auf dem Programm stand.

Anzeigen

PROMEDICA PLUS



24h Betreuung und Pflege zu Hause
- Fürsorglich
- In hoher Qualität
- Zu fairen Preisen

Tel. 0421 – 89 77 88 71

PROMEDICA PLUS Bremen-Ost
Andreas Nagel
Leipziger Str. 22 | 28215 Bremen
www.bremen-ost.promedicaplus.de
info@bremen-ost.promedicaplus.de

„EXIT“
Samstag, 23.11.2019 18.00 Uhr

Das neugegründete **Sonus Vocalensemble Bremen** unter der Leitung von Benjamin Kirchner stellt in seinem ersten Konzertprogramm zwei der wichtigsten Totenmessen der Musikgeschichte nebeneinander. Zum einen die Missa Officium Defunctorum von Tomás Luis de Victoria aus dem Jahre 1605 und zum anderen die Musikalischen Exequien von Heinrich Schütz von 1636. Diese in ihrer Form, Klangsprache und Kompositionstechnik so unterschiedlichen Werke verschmelzen hier zu einem großen Requiem.

„Christmas meets Jazz“
Sonntag, 8.12.2019 18.00 Uhr

Quintabulous wurde Anfang 2018 als ein gemischt besetztes Vokalensemble gegründet. Die fünf Sängerinnen und Sänger verbindet der Wunsch herausragende Werke der Vokalmusik auf hohem Niveau zu präsentieren. Ihr Debut-Konzert am 31.12.2018 in der Klosterkirche war ein gelungener Start.
Mit ihrem Weihnachtsprogramm stimmen **Quintabulous** am 2. Advent auf die besinnliche Vorweihnachtszeit mit vielstimmiger Vokalmusik aus Jazz, Swing, Pop und Soul ein.
Dabei schaffen sie den Spagat zwischen Witz und Anspruch, zwischen Tradition und Moderne. **Quintabulous** bilden mit ihrem Programm zeitgemäß alle Facetten ab, die das Fest der Feste heutzutage ausmacht und begeistern ein breites Publikum von jung bis alt.
Quintabulous sind: Sabrina Reidt, Ronja Most, Christian Bratschke, Christopher Gaudig, Max Gaber.

„Claudio Monteverdi: Weihnachts-Vesper“
Samstag, 14.12.2019 18.00 Uhr

Fällt der Komponistenname Claudio Monteverdi (1567 – 1643), denkt man wohl zuerst an seine Marienvesper (komponiert 1610), eine Zusammenstellung von verschieden besetzten Psalmen, Hymnen und dem Magnificat nach der Ordnung des Vesper-gottesdienstes.
Im Jahre 1641 erschien unter dem Titel „selva morale et spirtuale“ eine umfangreiche Sammlung mit jeweils 3 weiteren Psalmvertonungen ,Hymnen und Magnificat, die sich zu einer alternativen Vesper zusammenfügen lassen.
Um solch eine Zusammenstellung einer klangprächtigen „Weihnachtsvesper“ handelt es sich beim diesjährigen Konzert des **Kammerchores** am Samstag, 14.12.2019.
Besondere Instrumente wie Zink, Renaissanceposaunen, Theorbe, Barockviolinen und Sänger, die stilsicher diese frühbarocke Musik zur Aufführung bringen, versprechen einen klangvollen Konzertabend. Als Solisten sind zu hören: Christine Süßmuth und Karin Gyllenhammar (Sopran), Tobias Hechler (Altus), Jan Hübner (Tenor), Carsten Krüger (Bass), sowie herausragende Instrumentalsolisten. Die Leitung hat Renate Meyhöfer-Bratschke.

„Solo“
Samstag, 29.12.2019 18.00 Uhr

Die Beschäftigung mit den Werken von Johann Sebastian Bach ist für die meisten Musiker eine lebenslange Herausforderung. Seit über 30 Jahren sind Bachs sechs Suiten für Violoncello solo ein ständiger Begleiter im musikalischen Wirken des Freiburger Cellisten **Juris Teichmanis**. Nun hat er diesen Zyklus, der von vielen seiner Cellokollegen als „musikalische Bibel“ bezeichnet wird, auf CD eingespielt. In einem Releasekonzert am Samstag, 29.12.2019, 18:00 Uhr spielt Juris Teichmanis die Suiten d-moll, C-Dur und c-moll.

„Musikalisches Feuerwerk“
Montag, 31.12.2019 22.30 Uhr

Silvesterkonzert „What a surprise“
Michael Müller (Querflöte) und Renate Meyhöfer-Bratschke (Orgel) haben ein abwechslungsreiches, klangschönes, witziges Programm zusammengestellt, um die letzte Stunde des Jahres 2019 so kurzweilig wie möglich zu gestalten. Lassen Sie sich überraschen!

v.l.n.r.: Brigitte Markowsky, Marita Fouquet, Kirsten Jacobse, Isabell Stelljes, Jens Treublut, Ursula Frerker-Müller, Dr. Imke Bodendiek, Katy Bahrenburg, Tina Hubel, Elena Altenhof

Lilien-Apotheke • Ursula Frerker-Müller • Hauptstr. 59 • 28865 Lilienthal
Tel. 04298-915144 • Mo - Fr 8 -19 Uhr • Sa 8 - 13 Uhr
lilien-apotheke@t-online.de

mit Herz & Kompetenz:

Der Pflegedienst Lilienthal

Der Pflegedienst Lilienthal
Ambulant in Lilienthal
Dr.-Sasse-Str. 14
28865 Lilienthal
Tel. 04298 - 69 86 10

Die Tagespflege Lilienthal
Auszeit vom Alltag
Feldhäuser Str. 10a
28865 Lilienthal
Tel. 04298 - 69 73 888

Sicherheit und Unterstützung:

Der ServiceRuf
24-Std-Hausnotruf
IVL GmbH
Dr.-Sasse-Str. 14
28865 Lilienthal
Tel. 04298 - 41 74 22

Schauen Sie doch mal vorbei!

www.pflegedienst-lilienthal.de

Brot für die Welt

Gerechtigkeit für die Verschwundenen

Ein Projekt in Mexiko

Unterstützt wird eine Partnerorganisation von Brot für die Welt in Mexiko, die Menschen in ihrer Suche nach verschwundenen Angehörigen unterstützt und untereinander vernetzt. Die Verschwundenen (mehr als 40.000 Menschen) sind Opfer eines beispiellosen Drogenkriegs. Das Projekt stellt für uns kaum vorstellbare Lebensschicksale in den Mittelpunkt und den Versuch, in einem deprimierenden Umfeld Menschlichkeit zu wahren und ein auch politisch wirksames Gegengewicht zu organisieren.

Selber nach Verschwundenen suchen

Alles kann eine Spur sein. Eine Kuhle im sandigen Boden, eine Jacke im Gebüsch, der Gestank nach Verwesung. Danach suchen sie, mitten in der Wüste Mexikos, viele schon jahrelang. „Das müssen wir tun, denn die Behörden interessieren sich nicht für uns“, sagt Lisbeth Ortega. Es sind Mütter, die ihre verschwundenen Kinder suchen. Schwestern suchen ihre Brüder, Ehefrauen ihre Gatten.

Mexikos Bevölkerung steht zwischen den Fronten

Die meisten Verschwundenen sind unschuldige Zivilisten – so wie Lisbeth Ortegas 21-jährige Tochter Zumiko. Solange ein Mensch verschwunden ist, gibt es keine Gewissheit über sein Schicksal, und das zermürbt.

Den Verschwundenen auf der Spur

Ortega gehört dem Kollektiv „Rastreadoras

de El Fuerte“ an (Spurensucherinnen von El Fuerte). Zweimal pro Woche brechen die Mitglieder in sogenannten Suchbrigaden auf, um in der Wüste nach den sterblichen Überresten ihrer Liebsten zu graben.

Gerechtigkeit für die Opfer

Die Kollektive werden beteut von SERAPAZ, einer Partnerorganisation von Brot für die Welt. Ihre Mitarbeitenden bieten psychologische Unterstützung an, informieren über gerichtsmedizinische Methoden, begleiten die Betroffenen bei Behördengängen, schärfen ihr politisches Bewusstsein und vernetzen sie miteinander. So ist eine nationale Opferbewegung entstanden, der es zu verdanken ist, dass 2016 ein Gesetz zum Thema „Verschwindenlassen“ verabschiedet wurde.

Nur Gewissheit hilft den Hinterbliebenen

Die Suchaktionen der Frauen sind immer wieder erfolgreich. Für die Familien bedeutet das Gewissheit. Es ist eine schreckliche Gewissheit, aber sie können nun trauern. „Wir haben schon viel erreicht, aber wir werden so lange weitermachen, bis auch der letzte Vermisste gefunden ist“, sagt Lisbeth Ortega.

Spendenkonto: Brot für die Welt | IBAN: DE10100610060500500500 | BIC: GENODED1KDB | Bank für Kirche und Diakonie
Verwendungszweck: Mexiko-Verschwundene

KRANKE
Malereibetrieb

Unsere Leistungen:
- Fassadenanstriche
- Wärmedämmung
- Tapezierarbeiten
- biologische Anstriche
- Bodenbelagsarbeiten
- Rollladenbau - Markisen

Auf dem Kamp 35 - Lilienthal - Tel.: 04298/30491
www.kranke.org e-mail: maler@kranke.org

Brillen • Contactlinsen
Uhren • Schmuck
Reparatur-Service
Meyer
Hauptstraße 50 · 28865 Lilienthal
Telefon 04298/2173
www.uhren-optik-meyer.de

Beerdigungs-Institut
Bohlken und Engelhardt
AM RIENSBERG
Tel. 212047
Tag und Nacht
Vertrauen Sie
unserer langjährigen Erfahrung
Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen
www.bohlken-engelhardt.de

SOUJON
MALEREIBETRIEB

MOORENDER STRASSE 24 · 28865 LILIENTHAL
T: 04298.2376 · INFO@SOUJON.DE · WWW.SOUJON.DE

Aus datenschutzrechtlichen Gründen veröffentlichen wir die personenbezogenen Daten nicht auf unserer Homepage.

Bei Interesse an diesen Seiten besorgen Sie sich bitte aus dem Gemeindebüro oder einer der Auslagestellen ein Druckexemplar des *mittendrin*.

Wir danken für Ihr Verständnis.
Die Redaktion

Familienbetrieb seit 1880
TIELITZ Bestattungen
Friedhofstr. 19
28213 Bremen
Tag & Nacht

Die 5. Generation im Hause Tielitz
Telefon 04 21-20 22 30 · www.tielitz.de

Ulf Wohlgemuth
Friedhofsgärtnerei
DAUER GRAB PFLEGE
● Grabpflege ● Neuanlagen
● Dauergrabpflege ● Trauerfloristik
Grabpflege in Lilienthal und Borgfeld
Goebelstr. 49 · 28865 Lilienthal · Tel. 04298-8692 · Fax 04298-1020
eMail: info@friedhofsgaertnerei-lilienthal.de · www.friedhofsgaertnerei-lilienthal.de

RUDOLF Stelljes
Bestattungsinstitut
Familienbetrieb seit 1898
Wir begleiten Sie im Trauerfall.
Tel. 0 42 98 / 22 84
28865 Lilienthal · Hauptstraße 62
www.bestattungen-stelljes.de · info@bestattungen-stelljes.de

Blumenhaus Meyer
INHABER: DIRK STELLJES · LILIENTHAL
Falkenberger Landstraße 22
Telefon: 04298 43 60
... blumige Ideen vom Gärtner und Floristen
www.blumenhaus-meyer.de
FLEUROP
Die Welt braucht Blumen.
Blumen für jeden Anlass
Braut- und Hochzeitsfloristik
Trauerbinderei:
Kränze, Gestecke, Dekorationen
Friedhofsgärtnerei:
Grabpflege, Neuanlagen, Bepflanzungen
DAUER GRAB PFLEGE

Lilienthal

Montag
Jugendarbeit und Teamerschulung,
siehe: www.kirchengemeinde-lilienthal.de

Dienstag
14.45 Uhr **Spatzenkantorei, KG,** Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke

20.00 Uhr **Bachchor, KG,** Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke

Mittwoch
15.00 Uhr **Frauenkreis Lililienthal,** 14 täg., Isolde Egert

15.00 Uhr **Klönnachmittag,** monatl., **Brünings Hof,** Erika Timmermann

15.00 Uhr **Klönnachmittag und Frauenkreis Falkenberg,** monatl., **DG Heidberg,** Helma Krah

18.00 Uhr **Besuchsdienst Pfarrbezirk II/III,** Pastor Wildrik Piper

Donnerstag
11.00 Uhr **Weitersingen, K,** Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke

19.30 Uhr **Neue Frauengruppe,** 2. u. 4. Do. im Monat, Christina Both

Freitag
15.00 Uhr **Kinderkantorei** (2.-4. Klasse), **K**

15.45 Uhr **Jugendkantorei I** (5.-6. Klasse), **K**

16.30 Uhr **Jugendkantorei II** (ab 7. Klasse), **K**

17.30 Uhr **Gospelgruppe,** Termine n.V., **K**

19.00 Uhr **Kammerchor,** Termine n.V., **K**
für alle Freitagschöre: Kirchenmusikerin Renate Meyhöfer-Bratschke

Samstag
9.00-12.00 Uhr **Altpapiersammlung CVJM,** 2. Sa. im Monat, Gerald Stehn

K = Klosterkirche

St. Jürgen

Montag
20.00 Uhr **Frauenzimmer,** 9.12. ***Pfarrdiele***

Mittwoch
9.30 Uhr **Frauenfrühstücksrunde,** 6.11 u. 4.12., ***Pfarrdiele***

Donnerstag
19.00 Uhr **Chor,** ***Pfarrdiele***

Sonntag
19.00 Uhr **„Das Abendlied“,** 3.11., 1.12. ***St. Jürgenskirche,*** Pastor Wildrik Piper, Pastor i.R. Ulrich Wahl

Martin

Montag
15.00 Uhr **Gottesdienst mit Schwerpunkt Musik,** ***Martinskirche,*** Diakon Helmut Lask

Donnerstag
11.00 Uhr **Gottesdienst in einfacher Sprache,** ***Martinskirche,*** Diakon Helmut Lask

11.00 Uhr **Besuchsdienst für die Martinsgemeinde,** Termine nach Absprache, Tanja Garms

Region

Dienstag
17.30 Uhr **„Lebendiger Glauben“** ***An der Martinskirche 14a,*** 11.11. u. 10.12., Gerolf Wolpmann, Dr. Margot Kempff-Synofzik (Tel. 04298/1622)

Donnerstag
12.00 Uhr **Mittagsgebet,** ***Martinskirche***

15.00 Uhr **Mensingstiftkreis,** Frau Kalwa

15.00 Uhr **Geburtstagstreff,** monatlich nach Absprache, ***Michaelisstift,*** Kerstin Schlepegrell

Elektro Nuske GmbH
Elektrotechnische Anlagen
Elektro – Technik – Installation
Alarmanlagen – Hausgeräte
Miele – Kundendienst
Lieber gleich zum Profi !
Goebelstr. 4
28865 Lilienthal
Tel: 0 42 98 / 35 21
Fax: 0 42 98 / 3 13 66

DRIGALLA
INHABER: DIPL.-ING. THOMAS EGERT-MALIS
Sanitär Heizung Solar Notdienst Propangas
Falkenberger Landstraße 61 · 28865 Lilienthal · ☎ (0 42 98) 34 25

SPIELZEUG haar TISCH+KÜCHE
vedes
28865 Lilienthal
Hauptstraße 92 + 96
haar.lilienthal@vedes.de
Spielzeug
Tel. 04298/ 91 65 23
Tisch + Küche
Tel. 04298/ 91 65 22

MEYER
Dipl.-Ing. für Heizung - Sanitär - Lüftung - Klempnerei
Solartechnik - Komplett-Bäder - Notdienst
Moorhauser Landstr. 22, 28865 Lilienthal, Tel. 0 42 98 / 23 50, Fax 0 42 98 / 65 59

Lilienthal

Gemeindebüro:
Trupe 3 | 28865 Lilienthal
Sabine Kallmeyer
Tel: 0 42 98 / 10 53,
Fax: 0 42 98 / 69 90 22
E-Mail: KG.Lilienthal@evlka.de
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag: 15.00-17.00 Uhr
Freitag: 10.00-12.00 Uhr

Friedhofsverwaltung:
Trupe 3 | 28865 Lilienthal
Karen Meierdirks
Tel: 0 42 98 / 69 90 21
Fax: 0 42 98 / 69 90 22,
E-Mail: Karen.Meierdirks@evlka.de
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, 10.00-12.00 Uhr

Friedhof:
Falkenberger Landstr.
28865 Lilienthal
Friedhofsmeister:
Manfred Seedorf, Trupe 20 | 28865 Lilienthal, Tel: 0152-25 93 73 26

Kirchenmusik:
Renate Meyhöfer-Bratschke
Tel: 0 42 98 / 64 99
E-Mail: Renate.Bratschke@t-online.de
Marion Lechleiter,
Tel: 0 42 98 / 27 96 937
(Organistin St. Jürgen)

Pfarrämter:
I: Volkmar Kamp
Trupe 3 | 28865 Lilienthal,
Tel. 04298 / 10 92, E-Mail: volkmar.kamp@evlka.de

II: Pastor Wildrik Piper
Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung
St.Jürgen 1 | 28865 Lilienthal, Tel: 0 42 92 / 81 05 10,
E-Mail: Wildrik.Piper@evlka.de

III: Tanja Kamp-Erhardt
Trupe 3 | 28865 Lilienthal,
Tel. 04298/ 69 90 33 E-Mail: tanja.kamp-erhardt@evlka.de

Diakon: Hendrik Bahrenburg,
Tel.: 0176 / 73 55 01 68, E-Mail: Hendrik.Bahrenburg@evlka.de

Kirchenvorstand:
Dr. Martin Heinlein
(1. Vorsitzender),
Angela Geßner (2. Vorsitzende)

Küster/in:
Wolfgang Stelljes-Kempff
E-Mail: Kuesterwolfgang@web.de
(Herr Stelljes-Kempff ist gehörlos)
Christa Behrens (für St. Jürgen)
Tel: 0 42 92 / 90 49

CVJM-Lilienthal:
Trupe 3 | 28865 Lilienthal
Ansprechpartner: Hendrik Bahrenburg (Diakon)

Ev. Kindergarten St. Marien:
Klosterstr. 11 | 28865 Lilienthal,
Tel: 0 42 98 / 23 12, Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 9.00-12.00 Uhr
E-Mail: ev.kindergarten@ewetel.net
Web: www.kiga-lilienthal.de

Ev. Kita am Wald:
Konventshof 3 | 28865 Lilienthal,
Tel: 0 42 98 / 62 14
Bürozeiten: Donnerstag und Freitag: 8.00-12.30 Uhr
E-Mail: ev.kitaamwald@ewetel.net
Web: www.ev-kitaamwald.de

Bankverbindungen:
Sparkasse Rotenburg-Osterholz
IBAN:
DE33 2415 1235 0000 2318 45;
Volksbank Osterholz-Scharmbeck
IBAN:
DE55 2916 2394 0004 6329 00
Verwendungszweck: Lilienthal

Stiftung Klosterkirche Lilienthal
Constanze Steindamm
(1. Vorsitzende)
Tel: 04298/2795356
Bankverbindung für Spenden: IBAN: DE63 2415 1235 1401 0838 68

Martin

Moorhauser Landstr. 3 a
28865 Lilienthal, E-Mail:
Martinsgemeinde@dbh-lilienthal.de

Pastor:
Hans Jürgen Bollmann,
Föhrenweg 6 | 28865 Lilienthal,
Tel: 0 42 98 / 41 92 92 , E-Mail:
Hans-Juergen.Bollmann@evlka.de

Diakon:
Helmut Lask
Moorhauser Landstr. 3
28865 Lilienthal
Tel: 0 42 98 / 927-158

Kirchenausschuss:
Tanja Garms (Vorsitzende)
Moorhauser Landstr. 3a
28865 Lilienthal
Tel: 0 42 98 / 927-386

Konto der Martinsgemeinde:
Sparkasse Rotenburg-Osterholz
IBAN: DE54 2415 1235 0000 1252 52

Ev.-luth.
Kirchengemeinde Lilienthal

November | Dezember
2019

mittendrin

Der Gemeindebrief erscheint sechsmal im Jahr.
Er kommt kostenlos in einige Haushalte der Kirchengemeinden Lilienthal und Martin und liegt in Geschäften und Institutionen aus.
Die online-Variante ist unter www.kirchengemeinde-lilienthal.de lesbar.
Herausgeber: der Kirchenvorstand Lilienthal und der Kirchenausschuss der Martinsgemeinde
Redaktion: Wildrik Piper, Kirsten Schnell, Kirsten Ludewig, Ines Schoon
Layout und Grafikdesign: Dipl.-Des. Brigitte Diddens, Bremen
Druck: Druckerei & Verlag Jürgen Langenbruch M.A., 28865 Lilienthal / Auflage: 4.500 Stück

www.kirchengemeinde-lilienthal.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde Lilienthal
Trupe 3
28865 Lilienthal
Tel.: 04298 1053
E-Mail: kg.lilienthal@evlka.de

Ev.-luth. Kirchengemeinde Martin
Moorhauser Landstraße 3a
28865 Lilienthal
Tel.: 04298 927-386
E-Mail: martinsgemeinde@dbh-lilienthal.de